Tod einer Livenet-Freundin

Glaubensheldin nach langem Krebsleiden gestorben

Chrigi Bläuer
Quelle: zVg

Christine Bläuer war über viele Jahre hinweg eng mit Livenet verbunden. Am vergangenen Sonntag verstarb sie nach einem langen Krebsleiden. Sie sagte stets: «Ich weiss, wo ich hingehe». Nun ist sie dort angekommen.

Das Livenet-Team trauert um die langjährige Weggefährtin Christine Bläuer-Spörri aus Biglen BE, die am vergangenen Sonntag, 4. Juni 2023, im Alter von 58 Jahren gestorben ist. Chrigi war durch ihre authentische Fröhlichkeit und ihr starkes Gottvertrauen für viele Menschen – gerade auch während ihrer fast dreijährigen Leidensgeschichte mit dem Krebs – ein starkes Zeugnis. Auch während der Chemotherapie nutzte sie gerne die Chancen, Menschen zu begegnen und mit ihnen über Gott zu sprechen, dies auch über ihren Blog «chrigisweg» (https://chrigisweg.jimdofree.com) oder über die Social Media-Kanäle.

Die Angehörigen schreiben dazu in der Todesanzeige: «Sie hat den Krebsrückfall als Chance genutzt, um ihre Beziehungen mit viel Lebenslust weiterzupflegen und zu gestalten. Mit authentischer Fröhlichkeit war sie überzeugt, dass der Tod nicht der letzte Akt im Leben ist, nur der letzte Schritt in dieser Welt.»

Immer mit Jesus verbunden

Es brauche keine Todesdiagnose, um so zu leben, als wäre der heutige Tag der letzte, sagte Christine Bläuer Anfang 2021 im Gespräch mit Livenet (siehe auch Livenet-Talk unterhalb dieses Artikels). Und doch habe sie durch die Krankheit die Bedeutung, die in der Hoffnung auf ein ewiges Leben steckt, nochmal neu entdeckt. «Es gibt keine Sache, die ich tue, ohne mit ihm verbunden zu sein», sagte sie im Bezug auf ihr Gebetsleben und ihre Beziehung zu Jesus.

Die Mutter von vier Kindern und sechs Enkelkindern (das sechste Enkelkind konnte sie Ende April in ihren Armen halten) liebte ihre Familie und lebte Gastfreundschaft und Grosszügigkeit. Chrigi hatte auch ein grosses Herz für schwächere und gebrochene Menschen. So engagierte sie sich viele Jahre in interkultureller Arbeit wie etwa beim Projekt «zusammen hier», das Geflüchtete in der sozialen und beruflichen Integration unterstützt.

«Ich weiss, wo ich hingehe»

Christine Bläuer war während Jahren eine treue Freundin von Livenet – sei es als regelmässiger Gast in der Online-Pause während der Coronazeit (jeweils am Mittwoch um 9:30 Uhr per Zoom) oder sei es durch Ermutigungen und Unterstützung jeglicher Art. Deshalb an dieser Stelle ein paar persönliche Worte von Livenet-Geschäftsführer Florian Wüthrich, der Chrigi und ihre Familie seit Jahren persönlich kennt: «Liebes Chrigi, das Livenet-Team wird dich sehr vermissen. ‘Ich weiss, wo ich hingehe’, pflegtest du zu sagen. Dein tiefes Vertrauen in deinen Vater im Himmel und deine Fröhlichkeit waren ansteckend. Ich weiss noch, wie wir mal mit deinem Cabriolet durch Burgdorf gekurvt sind und dazu gesungen haben. Danke für all diese Momente. Mach’s gut, Chrigi, wir sehen uns!»

Einladung zur Abschiedsfeier

Chrigi wünschte sich viele, ja möglichst alle, die sie kannten, an ihrer Beerdigung. Diese findet am Samstag 10. Juni, 10.00 Uhr auf dem Friedhof Grosshöchstetten

statt. Anschliessende Abdankung in der reformierten Kirche Grosshöchstetten.

Sehen Sie sich den Livenet-Talk mit Chrigi Bläuer aus dem Jahr 2021 an:

Datum: 07.06.2023
Autor: Florian Wüthrich
Quelle: Livenet

Tags